Anhang

1.	Beobachtungsbogen	211
2.	Fragebogen vor der Unterrichtsdurchführung	213
3.	Fragebogen nach der Unterrichtsdurchführung	217
4.	Unterrichtsmaterialien	222
5.	Einzelbilder der Computeranimationen und Konzeptpapier	231

1. Beobachtungsbogen

Mit diesem Beobachtungsbogen möchte ich erfassen, inwieweit die visuellen Kompetenzen der Schüler in Bezug auf Computeranimation mit Montageeffekten durch den handlungsorientierten Unterricht verbessert oder erworben werden. Die Beobachtungsinhalte sind Bedienungsfähigkeit, Gestaltungsfähigkeit, Urteilsfähigkeit, schöpferische Fähigkeit, Kommunikationsfähigkeit und experimentelle Fähigkeit.

Bitte geben Sie bei den folgenden Beobachtungseinheiten die Ihrer Meinung am nächsten kommende Alternative mit Abkürzung an.

Ich bedanke mich bei Ihnen sehr herzlich für die Hilfe und Bemühungen.

sehr gut: sg, gut: g, mittelmäßig: m, schlecht: s, gar nicht: gn

Schüler (Computerarbeitsplatznummer)	А	В	С	D	Е	F
Beobachtungseinheiten		(Nr. 2)	(Nr. 8)	(Nr.10)	(Nr. 3)	(Nr. 9)
1-1. Die Schüler bedienen sich des Computer-						
animationsprogramms zur Herstellung, Speicherung						
und Bearbeitung und wählen die nötigen						
technischen Effekte, bzw. Werkzeuge des Grafik-	()	()	()	()	()	()
oder Animationsprogramms nach ihren						
individuellen Interessen oder Zwecken aus.						
(Bedienungsfähigkeit)						
1-2. Die Schüler gestalten eine Computeranimation mit						
Montageeffekten im Hinblick auf die grundlegende						
Fertigkeit nach ihren Interessen oder Bedürfnissen	()	()	()	()	()	()
selbst. (<i>Gestaltungsfähigkeit</i>)						
1-3. Die Schüler können beurteilen, ob Computer-						
animationen von Schülern gut oder schlecht	()	()	()	()	()	()
gemacht sind. (Urteilsfähigkeit ¹)						
1-4. Die Schüler gestalten eine Computer-						
animation mit Montageeffekten mit eigenen	()	()	()	()	()	()
schöpferischen Ideen. (schöpferische						
Fähigkeit)						

sehr häufig: sh, häufig: h, mittelmäßig: m, selten: s, gar nicht: gn

Name (Arbeitsplatznummer)		В	С	D	E	F
Beobachtungseinheiten	(Nr. 1)	(Nr. 2)	(Nr. 8)	(Nr.10)	(Nr. 3)	(Nr. 9)
1-5. Die Schüler tauschen ihre eigene Gedanken						
über Computeranimation im Bezug auf die						
technischen oder gestalterischen Probleme	()	()	()	()	()	()
miteinander aus. (Kommunikationsfähigkeit)						
1-6. Die Schüler erproben experimentell viele						
Möglichkeiten einer Computeranimation mit	()	()	()	()	()	()
Montageeffekten. (experimentelle Fähigkeit)						

1-7. Könnten Sie hier ganz kurz Ihre Eindrücke oder Meinungen im Vergleich zur ersten Beobachtung zusammenfassen?

¹ Die Urteilsfähigkeit wurde nur in zweiter Beobachtung durchgeführt.

2. Fragebogen vor der Unterrichtsdurchführung

Mit den folgenden Fragen möchte ich herausfinden, was Du über "Computeranimation" denkst.

Bitte kreuze bei den folgenden Fragen eine Deiner Meinung am nächsten kommenden Antwort an. Es gibt auch einige Fragen, in der Du die Antwort oder Deine Meinung aufschreiben mußt. Falls Du die richtige Antwort nicht weißt, ist das nicht schlimm. Es gibt dabei keine richtigen oder falschen Antworten! Wichtig ist nur Dein ganz persönlicher Eindruck und Deine eigene Meinung. Deine Angaben werden natürlich vertraulich behandelt! Es ist auch wichtig, daß Du alle Fragen beantwortest.

Für Deine Mitarbeit möchte ich Dir recht herzlich danken.

Wie heißt Du?			
Wie alt bist Du?			
Du bist ein	🖵 Junge	oder ein	Mädchen



2-1. Seit wann benutzt Du den Computer?

() gar nicht () Monate () Jahre

Kreuze eine Antwort an, die Deiner Meinung noch paßt.

2-2.	gut	mittelm	schlecht	habe keine
		äßig		Kenntnisse
a. Wie schätzt Du Deine Computerkenntnisse ein?				
b. Inwieweit kannst Du ein Malprogramm bedienen?				
c. Inwieweit kannst Du ein Animationsprogramm				
bedienen?				

2-3.	Ja	teils/teils	Nein
a. Malst oder zeichnest Du gerne Bilder?			
b. Denkst du, daß Computerbilder Kunst sind			
c. Möchtest Du einmal mit dem Computer zeichnen, malen oder			
Animationen gestalten?			
d. Hast du Bedenken, ob Du eine Computeranimation gestalten			
könntest?			

2-4.	oft	gelegentlich	selten	nie
a. Hast Du schon einmal Computeranimationen gestaltet, z.B. zur				
Gestaltung einer Homepage im Internet oder nur so aus Spaß?				
b. Sprichst Du mit anderen über technische Tricks von Musik-				
videos oder über Computeranimation in Werbung oder im Film?				
c. Diskutierst Du mit anderen über Deine Gedanken oder über				
technische Erfahrungen mit dem Computer zur Herstellung einer				
Computeranimation?				

2-5. Weißt Du, wie es kommt, daß die Bilder im Film bewegt aussehen, d.h. wie die Bewegung gestaltet wird?

Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du es hier kurz erklären?

2-6. Weißt Du, was "Animation" ist? Ja Nein Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du es hier kurz aufschreiben?

2-7. Weißt Du, w	as "Computeranimation" ist?	🖵 Ja	Nein
Wenn Du "Ja"	antwortest, kannst Du es hier kurz erklärer	1?	
2-8. Hast Du sch	on einmal mit Montage (oder Collage) in	n Kunstunterrie	cht gearbeitet?
🗖 Ja	Nein		
2-9. Weißt Du, w	as ,,Montage" (oder ,,Collage") ist?	🖵 Ja	n 🖵 Nein
Wenn Du "Ja"	antwortest, kannst Du es kurz erklären?		
2-10. Kennst Du	die Merkmale von Montageeffekten bei o	einer Computer	ranimation?
🖵 Ja	Nein		
Wenn Du "Ja"	antwortest, kannst Du sie aufschreiben? (e	in Merkmal reic	ht auch)

2-11. Die folgenden Bilder sind verschiedene Ausschnitte aus den Filmen, die Du gerade gesehen hast. Kreuze bei jedem Bild nur eine Antwort an!

		E ille			A
Ausschnitt von	gute Zeiten	Musikvideo	Forest Gump	Terminator II	Toy Story
Filmszenen	schlechte Zeiten				
Wie ist diese Filmszene					
gemacht worden? 🕁					
nur reale Filmaufnahme					
Mischung von real aufgenommenem Film und computergenerierten Bildern					
Filmaufnahme kleiner					
Modelle					
seht gut gemalte Bilder					
Mischung verschiedener Filme mit der Hilfe des Computers					
nur durch Computer erzeugte Bilder					

im Film "gute Zeiten schlechte Zeiten"	Ja	Nein
Die Schauspieler spielen ihre Rolle in einem real vorhandenen Geschäft.		
Die Schauspieler spielen ihre Rolle auf einer Bühne, wie ein Geschäft aussieht.		
Der Hintergrund des Geschäfts wurde durch Computerbilder gestaltet.		
in Musikvideo	Ja	Nein
Die Band hat auf einer realen ganz modernen Bühne gespielt.		
Die Band hat sich wirklich so bewegt und so getanzt.		
im Film "Forest Gump"	Ja	Nein
Der Hauptdarsteller kann wirklich so gut Pingpong spielen.		
Der Präsident hat dem Hauptdarsteller nicht wirklich die Hand gedrückt.		
Der Präsident hat seinen Mund wirklich selbst in dieser Filmszene bewegt.		
im Film "Terminator II"	Ja	Nein
Solche Umwandlung ist manchmal in der Wirklichkeit vorhanden.		
Das Gesicht besteht aus sehr gut gemalten Bildern.		
Das Gesicht besteht nur aus vom Computer erzeugten Bildern.		
im Disney-Film ,, Toy Story"	Ja	Nein
Die Spielzeuge bestehen aus kleinen Modellen, die abgefilmt wurden.		
Die Spielzeuge bestehen aus sehr gut gemalten Bildern.		

2-12. Kreuze eine Antwort an, die Deiner Meinung noch paßt.

- 2-13. Denkst Du, daß die verschiedenen Filmarten (z. B. Familienserie, Musikvideos, Science-Fiction-Film, Walt-Disney-Film und Werbung) alle mit den gleichen Darstellungseffekte (z. B. irreale Bilder, irreale Bewegungsgeschwindigkeit, abwechselnde Hintergrundfarben und ungewöhnliche Sichtweisen) gestaltet werden?
- **2-14. Hältst Du es für passend, die Darstellungseffekte** (z. B. irreale Bilder, irreale Bewegungsgeschwindigkeit, abwechselnde Hintergrundfarben und ungewöhnliche Sichtweisen) in den folgenden Filmarten einzusetzen?

	sehr gut	gut passend	passend	schlecht	gar nicht
	passend			passend	passend
Familienserie in Fernsehen					
Musikvideo					
Science-Fiction-Film					
Walt-Disney-Film					
(Zeichentrickfilm)					
Werbung				ū	

Vielen Dank für deine Mühe! ;-)

3. Fragebogen nach der Unterrichtsdurchführung

Seit Oktober hast Du gelernt, Computeranimationen zu erstellen. Es interessierte mich bei den folgenden Fragen, was Du seitdem über Computeranimationen denkst.

Bitte kreuze bei den folgenden Fragen eine Deiner Meinung am nächsten kommende Antwort an. Es gibt auch einige Fragen, in der Du die Antwort oder Deine Meinung aufschreiben mußt. Es gibt dabei keine richtigen und falschen Antworten. Wichtig ist nur Dein ganz persönlicher Eindruck und Deine eigene Meinung. Deine Angaben werden natürlich vertraulich behandelt!

Bitte beantworte alle Fragen und lasse keine aus!.

Wie heißt Du? _____



Kreuze eine Antwort an, die Deiner Meinung nach paßt.

3-1.	Ja	teils/teils	Nein
a. Hast Du Spaß bei dem Unterricht über Computeranimation gehabt?			
b. Hast Du mehr Spaß bei der Gestaltung von Bildern mit dem Computer			
gehabt, als mit der Hand zu zeichnen oder zu malen?			
c. Möchtest Du noch weiter mit dem Computer Bilder oder Animation			
gestalten?			
d. Hast Du noch Bedenken, ob Du in der Lage bist, Computeranimationen zu			
gestalten?			
e. Fällt es Dir schwer, eine Computeranimation zu gestalten?			
f. Denkst Du, daß man mit den Computerbildern auch Kunst machen kann?			
g. Findest Du es gut, daß Schüler auch im Kunstunterricht einen Computer			
zum Zeichen und Malen benutzen?			
h. Hast Du in der Zwischenzeit von einer anderen Person gelernt,			
Computeranimationen zu gestalten?			

3-2.	sehr	gut	mittelmäßi	schlech	gar
	gut		g	t	nicht
a. Kannst Du jetzt Deiner Meinung nach allein das					
Malprogramm "Adobe Photoshop" bedienen?					
b. Kannst Du jetzt Deiner Meinung nach allein das					
Animationsprogramm "Ulead GIF-Animator" bedienen?					

3-3.	oft	gelegentlich	selten	nie
a. Denkst Du jetzt, wenn im Fernsehen interessante irreale Bilder				
laufen, darüber nach, wie sie gemacht werden?				
b. Sprichst Du mit anderen über Deine technischen Erfahrungen				
bei einer Computeranimation?				
c. Sprichst Du mit anderen über Computeranimationen, die Du im				
Film oder in der Werbung gesehen hast?				

3-4. Inwieweit hast Du Spaß in diesen Unterrichtsteilen gehabt?

	sehr viel	viel	mittelmäßig	wenig	gar nicht
Kennenlernen verschiedener Werkzeuge					
Teil 1 (Aufblühen einer Blume)					
Digitalisierung mit Scanner					
Teil 2 (Naomi`s Umwandlung)					
Digitalisierung mit Digital Kamera					
Teil 3 (Amerikaner)					

 5. Was fällt Dir am schwersten bei der Gestaltung der Computeranimation? die Arbeit mit dem Malprogramm die ganzen Arbeitsprozesse die Bedienung der Maus die grundlegende Computerbenutzung (z.B. Datei zu öffnen, zu speichern und zu schließen) Ich habe keine Schwierigkeiten. sonstiges: 				
3-6. Wenn du jetzt Bilder gestalten w	rillst, womit würdest D)u sie lieber gest	alten?	
I mit Pinseln oder Stiften	☐ mit dem Computer			
3-7. Weißt Du, wie es kommt, daß Bewegung gestaltet wird? Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du	die Bilder im Bildso Ja u es hier kurz erklären?	chirm bewegt a □ Nein	ussehen, d.h. wie die	
3-8. Weißt Du, was "Animation" ist? Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du	☐ Ja u es hier kurz aufschreil	Dein Dein Den?		
3-9. Weißt Du, was "Computeranima Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du	t ion" ist? u es hier kurz erklären?	🖵 Ja	🖵 Nein	
3-10. Weißt Du, was eine "Montage" Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du	(oder "Collage") ist? u es kurz erklären?	🖵 Ja	🖵 Nein	
3-11. Kennst Du die Merkmale von M ☐ Ja ☐ Nein Wenn Du "Ja" antwortest, kannst Du	Iontageeffekten bei ei n u sie aufschreiben? (ein	ner Computerar Merkmal reicht	nimation? aus)	

3-12. Die folgenden Bilder sind verschiedene Ausschnitte aus den Filmen, die Du gerade gesehen hast. Kreuze bei jedem Bild nur eine Antwort an!

			AN AN	11	1000
Ausschnitt von	gute Zeiten	Musikvideo	Jurassic Park	Terminator II	Toy Story
Filmszenen	schlechte Zeiten				
Wie ist diese Filmszene					
gemacht worden? 🗡					
nur reale Filmaufnahme					
Mischung von real aufgenommenem Film und computergenerierten Bildern					
Filmaufnahme kleiner Modelle					
seht gut gemalte Bilder					
Mischung verschiedener Filme mit der Hilfe des Computers					
nur durch Computer erzeugte Bilder					

3-13. Kreuze eine Antwort an, die Deiner Meinung nach paßt.

im Film "Gute Zeiten, Schlechte Zeiten"	Ja	Nein
Der Hintergrund im Film sind real abgefilmte Bilder.		
Der Hintergrund im Film wurde durch Computer gestaltet.		
in Musikvideo	Ja	Nein
Der Sänger hat auf einer realen ganz modernen Bühne gesungen.		
Der Sänger hat wirklich mit den Außerirdischen gekämpft.		
Solche Außerirdischen gibt es wirklich.		
im Film "Jurassic Park"	Ja	Nein
Die Dinosaurier im Film gibt es wirklich auf der Welt.		
Die Schauspieler haben wirklich die Dinosaurier getroffen.		
im Film "Terninator II"	Ja	Nein
Der böse Mann besteht aus echtem Metall.		
Der böse Mann besteht aus kleinen Modellen, die abgefilmt wurden.		
Der böse Mann ging wirklich durch das Gitter.		
im Disney-Film ,, Toy Story"	Ja	Nein
Die Spielzeuge bestehen aus kleinen Modellen, die abgefilmt wurden.		
Die Spielzeuge bestehen aus sehr gut gemalten Bildern.		
Die Spielzeuge bestehen aus computererzeugten Bildern.		

3-14. Hältst Du es für angemessen, computergenerierte Darstellungseffekte (z. B. irreale Bilder, irreale Bewegungsgeschwindigkeit, abwechselnde Hintergrundfarben und ungewöhnliche Sichtweisen) **in den folgenden Filmarten einzusetzen?**

	sehr gut	gut passend	passend	schlecht	gar nicht
	passend			passend	passend
Familienserie im Fernsehen					
Musikvideo					
Science-Fiction-Film					
Walt-Disney-Film					
(Zeichentrickfilm)					
Werbung					



Vielen Dank, daß du so viele Fragen beantwortet hast.

4. Unterrichtsmaterialien

Arbeitsverfahren zur ersten Animation



Arbeitsschritt 1



Überarbeiten des Hintergrundbildes

- Datei: Öffnen "Landschaft.jpg"
- Bild: Einstellen: Farbton/Sättigung Sättigung +32, Helligkeit: -7
- Bild: Einstellen: Helligkeit/Kontrast Kontrast +24

Duplizieren der Wolken mit Stempel in der Werkzeugleiste:

- Anklicken des Stempels mit der gedrückten Tastatur Alt auf dem gewünschten Teil der Wolken
- Loslassen der Tastatur Alt
- Nachzeichnen der Wolken mit der Maustaste

Farbveränderung des Daches

- Auswählen des Daches mit dem Auswahlwerkzeug Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Auswählen einer beliebigen Vordergrundfarbe
- Zeichnen mit Werkzeug Pinsel im ausgewählten Bereich des Daches

Duplizieren des Hauses mit Lasso in der Werkzeugleiste:

- Einzoomen mit Zoomwerkzeug (oder Strg + Leertaste)
- Auswählen des Hauses mit Werkzeug Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Bearbeiten: Kopieren (oder Strg + \vec{C})
- Bearbeiten: Einfügen (oder Strg + V)
- Datei: Speichern (oder Strg + S)

Arbeitsschritt 2



Auswählen, Kopieren und Einfügen

- Datei: Öffnen "blu1.jpg"
- Auswählen der Blume mit dem Lasso in der Werkzeugleiste bei gedrückter Taste Alt
- *Bearbeiten: Kopieren* (Strg + C)
- Bearbeiten: Einfügen in die Datei "Landschaft.jpg" (Strg + V)
- Positionieren der eingefügten Blume mit der Maustaste
- Datei: Kopie speichern unter mit dem Dateiname "A1.jpg"

Arbeitsschritt 3



Verzerren des Bildteils

- Datei: Öffnen "blu2.jpg"
- Auswählen nur der Gelb-Farbe der Blume mit Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Bearbeiten: Kopieren (Strag + C)
- Bearbeiten: Einfügen in der Datei "Landschaft.jpg" (Strag + V)
- Positionieren der eingefügten Blume mit der Maustaste auf Knospe der ersten Blume
- Datei: Kopie speichern unter mit der Dateiname "A5.jpg"
- Bild: Effekte: Verzerren der eingefügten Blume in der kleinen Form
- Datei: Kopie speichern unter mit der Dateiname "A4.jpg"
- Zweimal Wiederholung dieses Vorgangs in der noch weiteren kleinen Form für die Herstellung der Dateien "<u>A3.jpg"</u> und "<u>A2.jpg"</u>
- Klicken der Taste *Entf* Löschen eingefügtes Auswahlbereichs (gleiches Bild mit der Datei "A1.jpg")

Arbeitsschritt 4



Drehen und Verzerren

- Datei: Öffnen <u>,,blu3.jpg</u>"
- Auswählen nur der gelben Blume mit Zauberstab bei gedrückter Taste Alt
- *Bearbeiten: Kopieren* (Strg + C)
- Bearbeiten: Einfügen in die Datei ,<u>Landschaft.jpg</u>" (Strg + V)
- Positionieren der eingefügten Blume mit der Maustaste auf Knospe der ersten Blume

- Bild: Drehen: Per Eingabe Winkel: 10, gegen Uhrzeigersinn
- Datei: Kopie speichern unter mit Dateiname "A7.jpg"
- Bild: Effekte: Verzerren in der kleinen Form
- Datei: Kopie speichern unter mit Dateiname "A6.jpg"
- Drücken der Taste Entf Löschen des eingefügten Auswahlbereichs



Animieren einer Serie von Einzelbildern

- Öffnen des Animationsprogramm "Ulead GIF Animator 3"
- Lage: Bilder hinzufügen
- Auswählen der gespeicherten Einzelbilder von "A1.jpg" bis "A7.jpg" mit der gedrückten *Umschalttaste* und öffnen
- Positionieren der Lage nach Serie der Einzelbilder mit der Option "Nach oben bewegen" oder "Nach unten bewegen"
- Eingabe der Verzögerungszeit auf der Attributleiste und ausprobieren
- *Vorschau starten* auf der Standardleiste (Wenn Korrekturen der Einzelbilder nötig sind, müssen sie wieder im Malprogramm bearbeitet werden.)
- Datei: Speichern unter Dateiname , Aniblu.gif"

Arbeitsschritt 6



Montieren einer fertigen Animation

- Klicken der letzten Bildlage "<u>A7.jpg</u>" und Markieren des *Quadrats* in der Bildlage "<u>A7.jpg</u>", um diese Bildlage vom Bildschirm nicht zu entfernen
- Lage: Video hinzufügen Auswählen der Datei "Schmetterling.gif" und öffnen
- Markieren aller Bildlagen der Schmetterling-Animation mit gedrückter Umschalttaste
- Auswählen Zu vorherigem Zustand in der Option Entfernen auf der Attributleiste
- Markieren von *Transparenzindex* auf der Attributleiste (Wenn die Bilder nicht ganz transparent sind, klicken Sie *Farbfeld* bei jeder Bildlage des Schmetterlings und wählen Sie Transparente Farbe entweder von der Palette oder direkt vom Vorschaufensterbild aus.)
- Positionieren jeder Bildlage des Schmetterlings auf der Bildlage "A7.jpg"
- Eingabe der Verzögerungszeit auf der Attributleiste und ausprobieren
- Klicken die Option Vorschau starten auf der Standardleiste

- Datei: Speichern

Arbeitsschritt 7

Reflexion

- über die grundlegenden Kenntnisse zur Bewegungsdarstellung
- über die Handhabung der grundlegenden Werkzeuge und technischen Funktionen des Mal- und Animationsprogramms
- über die Kenntnisse der grundlegenden Arbeitsverfahren zur Darstellung der Montagetechniken

Arbeitsverfahren zur zweiten Animation



<Bildelemente für die Animation>

Arbeitsschritt 1

Digitalisierung mit Scanner

- Scannen der abfotografierten Bilder von Illustrierten mit der Auflösung 72 ppi
- Bearbeitung der gescannten Bilder in der Größe, Farbsättigung, Helligkeit, Kontrast, etc.
- Speichern der bearbeiteten Bilder

Arbeitsschritt 2



<naomi.jpg.>/<n1.jpg> <man.jpg>

<n2.jpg>

<n3.jpg>

Auswählen, Kopieren und Einfügen

- Datei: Öffnen "naomi.jpg"
- Datei: Kopie speicher unter Dateiname "<u>n1.jpg</u>"
- Datei: Öffnen "man.jpg"
- Auswählen des rechten Auge des Mannes mit Lasso bei gedrückter Taste Alt
- *Bearbeiten: Kopieren* (oder Strg + C)
- *Bearbeiten: Einfügen* in der Datei <u>"naomi.jpg</u>" (oder Strg + V) (auch gleicher Prozeß beim linken Auge)
- Wischen der Farbe des Randteils der eingefügten Augen mit *Wischfinger* in der Werkzeugleiste, damit sie natürlich aussehen.
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname ,<u>n2.jpg</u>"

- Einzoomen mit Zoomwerkzeug in der Werkzeugleiste
- Auswählen der rechten Pupille mit Oval-Auswahlwerkzeug
- Schieben nach links mit der Maustaste (auch gleicher Prozeß bei der linken Pupille)
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname ...,n3.jpg"
- Speichern der Datei "naomi.jpg"



Wischen der Farbe und Vergrößerung des Bildteils

- Datei: Öffnen "gorilla.jpg"
- Auswählen des rechten Auges des Gorillas mit Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Kopieren, Einfügen in der Datei <u>"naomi.jpg</u>" und Positionieren der eingefügten Augen mit der Maustaste (auch gleicher Prozeß beim linken Auge)
- Wischen der Farbe des Randteils der eingefügten Augen mit Wischfinger in der Werkzeugleiste
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname ...,n4.jpg"
- Auswählen der Nase des Gorillas mit Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Kopieren, Einfügen in der Datei "naomi.jpg" und Positionieren
- Wischen der Farbe des Randteils der eingefügten Nase mit Wischfinger
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname .,,n5.jpg"
- Auswählen der Gorilla-Haut mit Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Kopieren, Einfügen in der Datei <u>"naomi.jpg</u>" und Positionieren der eingefügten Haut mit der Maustaste
- Auswählen eines kleinen Teils der Gorilla-Haut mit Lasso
- Kopieren und Einfügen in der Datei "naomi.jpg"
- Schieben der Auswahl mit gedrückter Taste *Alt* auf den noch nicht erfüllten Restteil von Naomis Stirn Der Auswahlbereich wird bei der gedrückter Taste *Alt* kopiert.
- Datei: Kopie speichern unter mit Dateiname "n6.jpg"
- Auswählen des rechten Auges mit Lasso bei gedrückter Taste Alt
- Bild: Effekte: Skalieren zur Vergrößerung (auch gleicher Prozeß beim linken Auge)
- Datei: Kopie speichern unter mit Dateiname ",n7.jpg"



Löschen des Bildteils, Abziehen der Auswahl und Umkehren der Auswahl

- Datei: Öffnen "schnuller.jpg"
- Löschen eines kleinen Bildteils von Schnuller mit *Radiergummi* Die Hintergrundfarbe in der Werkzeugleiste muß weiß sein, weil beim Löschen mit dem Radiergummi die Hintergrundfarbe angenommen wird.
- Auswählen der Hintergrundfarbe mit Zauberstab
- Auswahl: Auswahl umkehren Dann wird der Schnuller markiert.
- Kopieren, Einfügen in der Datei "naomi.jpg" und Positionieren mit der Maustaste
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname "<u>n8.jpg</u>"
- Löschen des eingefügten Auswahlbereichs in der Datei "naomi.jpg" Klicken der Taste Entf
- Aktivieren der Datei "schnuller.jpg"
- Entfernen der Auswahl des Schnullers mit Lasso bei gedrückter Taste Strg
- Kopieren, Einfügen in der Datei "naomi.jpg" und Positionieren mit der Maustaste
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname "<u>n9.jpg</u>"
- Schließen der Datei <u>"schnuller.jpg</u>" ohne Speichern

Arbeitsschritt 5



Auswählen mit Zauberstab und Oval-Auswahlwerkzeug

- Datei: Öffnen "augen3.jpg" und "pupille.jpg"
- Auswählen der Hintergrundfarbe mit Zauberstab in der Datei "pupille.jpg"
- Auswahl: Auswahl umkehren
- Kopieren und Einfügen in der Datei "augen3.jpg"
- Positionieren von links nach rechts, wobei der Auswahlbereich in zwei andere Teilen mit gedrückter Taste *Alt* dupliziert geschoben wird.
- *Datei: Speichern* (oder Strg + S)
- Auswählen des ersten Augenteils mit Auswahlwerkzeug Oval
- Kopieren und Einfügen in der Datei "naomi.jpg"
- Positionieren und Duplizieren des anderen Auges mit gedrückter Taste Alt

- Datei: Kopie speichern unter Dateiname "n10.jpg"
- Auswählen des zweiten Teils mit Auswahlwerkzeug Oval
- Kopieren und Einfügen in der Datei "naomi.jpg"
- Positionieren und Duplizieren des anderen Auges mit gedrückter Taste Alt
- Datei: Kopie speichern unter Dateiname "n11.jpg"
- Die Datei <u>"n12.jpg"</u> wird im gleichen Arbeitsprozeß gestaltet.



Kopieren der Lage im Animationsprogramm

- Öffnen des Animationsprogramm "Ulead GIF Animator 3"
- Lage: Bilder hinzufügen
- Auswählen der gespeicherten Einzelbilder von "<u>n1.jpg</u>" bis "<u>n12.jpg</u>" mit gedrückter *Umschalttaste* und öffnen
- Positionieren der Lage nach Serie der Einzelbilder mit der Option "Nach oben bewegen" oder "Nach unten bewegen"
- Markieren der Lagen ,<u>n8.jpg</u>" (Lage-Nummer 8) und ,<u>n9.jpg</u>" (Lage-Nummer 9) mit gedrückter *Umschalttaste*
- *Bearbeiten: Kopieren* (oder Strg + C)
- Markieren der Lage "n9.jpg" (Nummer 9), um die kopierten Lagen hinter dieser Lage einzufügen
- *Bearbeiten: Einfügen* (oder Strg + V)
- Markieren der Lagen von "<u>n10.jpg</u>" bis "<u>n12.jpg</u>"mit gedrückter Umschalttaste
- *Bearbeiten: Kopieren* (oder Strg + C)
- Markieren der Lage "<u>n12.jpg</u>" (Nummer 14), um die kopierten Lagen hinter dieser Lage einzufügen
- *Bearbeiten: Einfügen* (oder Strg + V)
- Markieren der Lage von "<u>n11.jpg</u>" (Nummer 13)
- *Bearbeiten: Kopieren* (oder Strag + C)
- Markieren der Lage "<u>n12.jpg</u>" (Nummer 14), um die kopierte Lage hinter dieser Lage einzufügen
- Bearbeiten: Einfügen (oder Strg + V)
- Eingabe der Verzögerungszeit auf der Attributleiste
- Klicken der Option Vorschau starten auf der Standardleiste
- Ausprobieren der Verzögerungszeit und der Positionen der Lagen

- Datei: Speichern unter - Dateiname "Ani Naomi.gif"

Arbeitsschritt 7

Reflexion

- über Kennenlernen der Digitalisierung mit dem Scanner
- über die Gestaltung der Einzelbilder in einer Serie durch Montagetechnik verschiedener Bildteile
- über die flüssige Bewegung der Animation

Arbeitsverfahren zur dritten Animation



- Die Schüler fotografieren sich gegenseitig mit Digitalkamera und wählen die nötigen digitalisierten Bilder für die Animation aus.
- Die Schüler betrachten die selbst digitalisierten eigenen Porträts und schon vorbereiteten anderen Bilder und wählen die nötigen Bilder für sich aus. Sie überlegen, wie die Animation mit welchen Bilderfolgen und mit welchen Montagemöglichkeiten gestaltet werden soll. Sie sprechen über jede eigene Idee oder über eigene Gedanken miteinander und dann entwickeln sie das Konzept einer festgestellten Idee zeichnerisch auf dem Arbeitsblatt für die Planung.
- Die Schüler erzeugen die Einzelbilder in einer Serie anhand eines vorgegebenen Plans mit einem Malprogramm und animieren sie. Sie versuchen die Animation möglichst experimentell und kreativ darzustellen.
- Die Schüler vergleichen ihre Arbeitsergebnisse und beurteilen sie nach den technischen Effekten, den kreativen Ideen, dem flüssigen Bewegungsablauf, etc.
- Die Schüler reflektieren über die Digitalisierung mit der Digitalkamera, über ihre eigene Konzeptionen und über die künstlerische Kreativität der Animationen.



5. Einzelbilder der Computeranimationen und Konzeptpapier

Abbildung 1: Bildserien zur Animation im ersten Kursteil (Schülerin C)



Abbildung 2: Bildserien zur Animation im ersten Kursteil (Schüler D)



Abbildung 3: Bildserien zur Animation im ersten Kursteil (Schüler E)



Abbildung 4: Bildserien zur Animation im ersten Kursteil (Schüler A)



Abbildung 5: Bildserien zur Animation im ersten Kursteil (Schülerin F)



Abbildung 6: Bildserien zur Animation im zweitem Kursteil (Schüler C)



Abbildung 7: Bildserien zur Animation im zweitem Kursteil (Schülerin F)



Abbildung 8: Bildserien zur Animation im zweiten Kursteil (Schüler E)



Abbildung 9: Bildserien zur Animation im zweitem Kursteil (Schüler D)



Abbildung 10: Bildserien zur Animation im zweitem Kursteil (Schülerin B)



Abbildung 11: Konzeptpapier für eine Animation



Abbildung 12: Bildserien zur Animation im dritten Kursteil (Schüler B)



Abbildung 13: Bildserien zur Animation im dritten Kursteil (Schüler E)